

Zufriedene Golfer: Der Millionen-Ausbau hat sich gelohnt

OBERBURG Auf dem Golfplatz ist die erste Saison nach der Erweiterung auf 18 Löcher vorbei. Die Verantwortlichen freuen sich: Die Anlage komme bei den Spielern gut an.

Raphael Weibel, Präsident und Geschäftsführer von Golf Emmental, zieht eine positive Bilanz nach der vergangenen Saison – der ersten nach dem Ausbau auf 18 Löcher. «Unsere Spieler schätzen den Golfplatz samt moderner Infrastruktur in naturbelassener Umgebung», lautet sein Fazit. Gut 300 Mitglieder gehören dem Golfclub an, wovon zwei Drittel Aktivmitglieder sind. Der Platz, der auch von Gästen genutzt wird, heisst neu Golf Emmental. «Die Anlage liegt nach der Erweiterung auf dem Boden von zwei Gemeinden, darauf wollten wir mit dieser Änderung hinweisen», sagt Weibel.

Rund 5 Millionen Franken wurden in die Erweiterung des Golfplatzes investiert. «Die Finanzierung erfolgte ausschliesslich aus eigenen Mitteln, also weder durch Beiträge der öffentlichen Hand noch durch Sponsoren oder Kreditgeber», ist es Weibel wichtig zu betonen.

150 Amateur-Turniere

Seit August 2012 erstreckt sich der Golfplatz über eine Gesamtfläche von rund 45 Hektaren; schon bei der Eröffnung 1998 lag eine entsprechende Bewilligung vor. Zusätzlich wurde ein 3-Loch-Schulungsparcours für

Trainings erstellt. Pro Saison (Frühling bis Herbst) werden rund 150 Amateurturniere ausgetragen, was bereits auf der kleineren 9-Loch-Anlage möglich gewesen sei. Das gesamte Areal sei optimal ins Gelände eingepasst, enthalte ökologische Ausgleichsflächen und biete Lebensraum für Natur und Tiere.

«Ein Familiensport»

«Der Golfsport ist jünger geworden», stellt Weibel fest. Und betont, dass Golf Emmental viel daransetze, Kinder und Jugendliche für den Golfsport zu interessieren. So bezahlen junge Leute

«Die Finanzierung erfolgte ausschliesslich aus eigenen Mitteln.»

Raphael Weibel, Golf Emmental

bis 18 Jahre einen Jahresbeitrag von 450 Franken, in dem zweimaliges Training pro Woche mit Golflehrern enthalten ist.

Für erwachsene Golfer beträgt der Jahresbeitrag 2650 Franken. Wer allerdings Aktivmitglied des Clubs werden möchte, muss tiefer ins Portemonnaie greifen: die einmalige Summe mit Spielberechtigung beträgt 19 000 Franken. Wenn ein Mitglied den Golfclub verlässt, wird ihm die Hälfte des Betrags rückvergütet. Gäste bezahlen unter der Woche 90 Franken und am Wochenende 110 Franken pro Eintritt. Wer will, kann seinem Sport auch im Winter frönen. Golf Emmental kenne keine Winterpause, so Weibel, sondern nur ruhigere Zeiten. *Ursina Stoll-Flury*



Momentan dürfte es für das Golfspiel etwas kühl sein. Zu wärmeren Jahreszeiten ist der erweiterte Golfpark Oberburg aber durchaus belebt.